

Hoechst AG Werk Kalle-Albert · D-65174 Wiesbaden

## Hoechst Aktiengesellschaft Werk Kalle-Albert

Rheingaustraße 190-196 · D-65203 Wiesbaden  
Telefon: (06 11) 9 62-01 · Telex 418602-0 kad  
Telefax: (06 11) 9 62-91 00  
Telegramm: Hoekallealbert Wiesbaden

Dresdner Bank AG, D-65185 Wiesbaden  
Konto-Nr. 112 341 500 (BLZ 510 800 60)

An  
RATIONOVA  
z. H. Herrn Gerhard  
Sonnbüel 17  
CH-6024 Hildisrieden  
Schweiz

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Telefon

Datum

UMB97-50

06 11/962-6418

16.5.97

Sehr geehrter Herr Gerhardt,

Hoechst stellt seit mehr als 20 Jahren Membranprodukte für die Ultrafiltration her. Die Anwendungsgebiete umfassen die Aufarbeitung von Prozeßströmen in der chemischen Produktion, Lebensmittel- und Pharmaanwendungen und in den letzten Jahren verstärkt Wasseraufbereitung.

In Anlagen zur Entkeimung des Überlaufs kommunaler Kläranlagen, setzen unsere Kunden mit großem Erfolg unsere Membran UF-PA50H/PP100 ein. Das Ziel ist eine Entkeimung des Wassers zu möglichst geringen Kosten, d.h. die Membran soll einen großen spezifischen Permeatfluß haben, der sich im Betriebszeitraum stabil halten läßt bei weitgehender Keimrückhaltung.

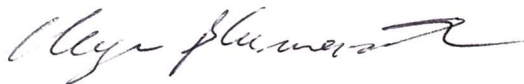
Bei Anwendungen dieser Art ist es unvermeidlich, daß sich nach längerer Nutzungsdauer Ablagerungen auf der Membranoberfläche bilden, die die Leistung herabsetzen. Eine chemische Reinigung in größeren Abständen kann die Leistung der Membranen wieder herstellen.

Bei dieser Anwendung hat sich der Einsatz von Novasan Osmo bestens bewährt. In einer Ultrafiltrationsanlage ließ sich trotz regelmäßiger Reinigung mit verschiedenen konventionellen Reinigungsmittel der spezifische Permeatfluß nicht auf dem gewünschten Niveau stabilisieren. Erst eine Reinigung mit Novasan Osmo (0,5%, 4 Stunden bei 20°C) stellte die Leistung der Membran wieder her.

Regelmäßige Desinfektionen mit 0,05 - 0,1%igen Lösungen in größeren Abständen halten die Leistung konstant. Im Betriebszeitraum von ca. einem Jahr sind die ermittelten Keimzahlen im Permeat immer unter der Toleranzgrenze gewesen.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Angaben zu dienen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ulrich Meyer-Blumenroth  
Product Management Ultrafiltration  
HOECHST Aktiengesellschaft / Separation Products



Vorsitzender Aufsichtsrats: Erhard Bouillon · Vorstand: Jürgen Dormann, Vorsitzender: Ernest Drew, Utz-Hellmuth Felcht, Justus Mische, Ernst Schadow, Karl-Gerhard Seifert, Horst Waesche; stellv.: Klaus-Jürgen Schmieder, Claudio Sonder  
Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main · Handelsregister: Frankfurt am Main Abt. B Nr. 14500

Reg. Nr. 5340-01

## Lagerversuche in Novasan Osmo

Von der Fa. Rationova erhielten wir eine Probe des Mittels für die Permanent-oder Intervalldesinfektion mit der Bitte um Lagerversuche mit einer 5%igen Anwendungslösung.

| Membran   | UF-PS-100H/PP100<br>Ch. 505 | UF-C-100/PP100<br>T 1095  |
|---|-----------------------------|---------------------------|
|   | <b>vor Einlagerung</b>      |                           |
| Fluss, 3 bar (l/m <sup>2</sup> h)<br>min - max            | 370 ± 104<br>251 - 584      | 254 ± 43<br>188 - 346     |
| Rückhalt (%)<br>min - max                                 | 94,1 ± 0,9<br>92,3 - 97,0   | 97,6 ± 0,4<br>96,8 - 98,1 |
| Testsubstanz  | Dex T 2000                  | Dex T 2000                |
| <b>nach Einlagerung 1 Woche bei RT in 5% Novasan Osmo</b> |                             |                           |
| Fluss, 3 bar (l/m <sup>2</sup> h)<br>min - max            | 863 ± 66<br>804 - 935       | 351 ± 22<br>330 - 374     |
| Rückhalt (%)<br>min - max                                 | 95,1 ± 0,3<br>94,8 - 95,3   | 97,0 ± 0,1<br>96,9 - 97,1 |
| Testsubstanz  | Dex T 2000                  | Dex T 2000                |

### Ergebnis :

Bei beiden Membrantypen ist eine Steigerung des Wasserflusses festzustellen, während das Rückhaltevermögen nicht negativ beeinträchtigt wird.

Verteiler : HB, MAM, JW, WF